

I-Team vom Union 09 erfährt Unterstützung

Rolli Rockers spenden Trikots, die **Rebekka-Loge** eine Mannschaftsfahrt ins Phantasieland

Von *Marcel Dronia*

Wenn es darum geht, Gutes zu tun, schließen sich in Mülheim des Öfteren verschiedene Organisationen zusammen. Jüngstes Beispiel ist eine Fußballmannschaft für Kinder und junge Erwachsene mit Handicap.

Dieses sogenannte I-Team – ein integratives Team – des TuS Union 09 existiert bereits seit vielen Jahren und hat sich einen festen Bestandteil in der hiesigen Sportszene erarbeitet. Für eine Mannschaftsfahrt im April nach Berlin veröffentlichte Trainer Tobias Vennemann einen Spendenaufruf, auf den auch Bernd Nierhaus mit seinem Verein „Rolli Rockers Sprösslinge“ aufmerksam wurde. Nierhaus schloss die Mannschaft von der Südstraße sofort ins Herz. „Wir werden noch einiges für das Team tun, denn ist einfach nur



In nagelneuen Trikots, gespendet von Rolli Rockers Sprösslingen, geht das I-Team vom TuS Union 09 ins nächste Freundschaftsspiel.

FOTO: OLIVER MÜLLER

genial, was hier auf die Beine gestellt wurde“, sagt Nierhaus.

Sein Verein der Rolli Rockers spendete prompt einen nagelneuen Trikotsatz. Dieser soll bei Freundschaftsspielen gegen Alemannia

Pfalzdorf im November erstmals zum Einsatz kommen, spätestens aber beim vereinseigenen Turnier im Februar.

Um die begeisterten Fußballer von Union 09 weiter zu unterstützen,

stellte Nierhaus den Kontakt zur Rebekka-Loge her. Diese Frauenloge gehört zum Odd Fellow Orden und sitzt an der Friedrichstraße 38. „Wir sind durch die Zeitung auf Rolli Rocker aufmerksam geworden und haben erkannt, dass wir eine Menge Berührungspunkte haben“, erklären Christa Heyder und Ursula Schnürch. „Wir haben uns heute mit Sicherheit nicht zum letzten Mal gesehen“, so die beiden Ansprechpartnerinnen während der Übergabe der neuen Trikots.

Die Loge stiftete 1000 Euro, damit die Unioner am Wochenende mit einem 50er-Bus zum Phantasieland fahren konnten. „Wir sind für solche Spenden natürlich total dankbar“, sagt Frank Rundt, der mit Tobias Vennemann, Dirk Tiede, Patrick Posala und Michael Pieper die gehandicapten Fußballer betreut.